



«Zum Glück bin ich so gross»

Durch eine Kooperation zwischen Coop und Brändi arbeiten Menschen mit Beeinträchtigung im Detailhandel und sammeln Berufserfahrung - ein Besuch im Coop Pilatusmarkt Kriens.

TEXT MONIKA BURRI-SUTER FOTO THOMAS ZIMMERMANN

Impressum: Coop, Region Nordwestschweiz-
Zentralschweiz-Zürich, Postfach, 5600 Lenzburg;
Tel. 062 885 91 91; Redaktionsleitung: Stefania Telesca



Oliver Rügger freut sich, endlich wieder im Coop Pilatusmarkt in Kriens arbeiten zu dürfen. Theres Vogel von Brändi unterstützt ihn bei der Arbeit.

Heute ist für Oliver Rügger (33) ein guter Tag: Endlich kann er nach einer Bänderverletzung am Fuss wieder im Coop Pilatusmarkt in Kriens arbeiten. «Ich schätze den Kontakt mit der Kundschaft und den Mitarbeitenden im Laden sehr», erzählt er und schlüpft in der Garderobe in die Arbeitskleider. An diesem Montagmorgen hat er genügend Zeit, die Kühler bei den Kassen mit Getränken und Glace aufzufüllen. Er kennt die Arbeitsschritte gut, denn er arbeitet schon seit acht Jahren als voll integriertes Teammitglied bei Coop im Einsatz, jeweils von Montag bis Freitag. «Die Kolleginnen und Kollegen sind froh, dass ich über 1 Meter 90 Zentimeter gross bin, so erreiche ich problemlos auch das höchste Regal.»

Voll integrierte Arbeitskraft

Inzwischen ist Oliver Rügger mit dem Auffüllen fertig. Seine agogische Fachperson, Theres Vogel, kommt vorbei und erkundigt sich nach dem Fuss. «Alles tippstopp», lautet die kurze Antwort. Theres Vogel ist bei Brändi angestellt und im Laden für das ausgeliehene Personal zuständig. Oliver, der eine körperliche und kognitive Beeinträchtigung hat, leistet einen grossen Einsatz. «Weil er zudem ein sehr kommunikativer Typ ist, hat natürlich auch die Kundschaft gemerkt, dass er für einige Wochen gefehlt hat», weiss Theres Vogel. Sie haben sich nach Oliver erkundigt – eine besonders tolle Bestätigung für den Luzerner.

In der Freizeit wird gekocht

Zurück im Warenlager, arbeitet Oliver Rügger bis am Mittag im Lager oder füllt gemeinsam mit einem Kollegen die Gestelle im Laden auf. Nach dem Mittagessen

geht es nahtlos weiter: Seine Kenntnisse als gelernter Industriepraktiker sind in der Produktion der Brändi gefragt. Der engagierte Mann schätzt die zwei unterschiedlichen Jobs. «So wird es mir nie langweilig», meint er. Nach einem ausgefüllten Arbeitstag geht er dann nochmals in den Coop – dann aber als Kunde. «Ich bin nämlich zu Hause fürs Kochen zuständig.»



ISABELLE MOESCH
LEITERIN HR

Verkaufsregion
Nordwestschweiz-
Zentralschweiz-
Zürich

Sinnstiftende Kooperationen

Die Zusammenarbeit mit Brändi ist eine von mehreren Kooperationen, die Coop in den vergangenen Jahren mit Schweizer Stiftungen eingegangen ist. In der Verkaufsregion Nordwestschweiz-Zentralschweiz-Zürich (NWZZ) ist es für Coop bereits die siebte. Isabelle Moesch, Leiterin HR Coop NWZZ, erklärt die Wichtigkeit dieses Projekts: «Mit diesem Engagement wollen wir eine Win-win-win-Situation erreichen. Einerseits können unsere Kolleginnen und Kollegen mit Unterstützungsbedarf Arbeitserfahrungen im Detailhandel sammeln. Andererseits profitieren auch unsere Mitarbeitenden von dieser Zusammenarbeit, sind die Teams mit Unterstützungsbedarf doch eine Bereicherung für unsere Belegschaft. Und nicht zuletzt bekommen wir auch von unseren Kundinnen und Kunden durchwegs positive Rückmeldungen.» ●

SEMPACH

Jodlerfest

Der tiefe Klang des Alphorns, gepaart mit dem durchdringenden Hall eines Jodlerchors sorgt regelmässig für Gänsehautstimung. So auch vom 28. bis 30. Juni 2024 in Sempach. Zum zweiten Mal nach 1997 wird das Städtchen am See Austragungsort des Zentralschweizerischen Jodlerfests und unter dem Motto «Bi üs am See» zur Hochburg des gelebten Brauchtums für Alphornbläser:innen, Fahnenschwinger:innen und Jodler:innen. Coop ist als Hauptsponsorin mit vielen Aktivitäten hautnah mit dabei! Erwartet werden rund 75 000 Besucher:innen. Als grosses Highlight gilt der Festumzug am Sonntagnachmittag. **VER**
www.jodlerfest-sempach.ch

Hauptsponsorin Coop verlost 20 x 2 Dreita-gespässe für den Gratis-Eintritt zu den Vortragslokalen und Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln an allen drei Jodlerfest-Tagen in Sempach vom 28. bis 30. Juni 2024.

Gratisteilnahme:
unter unten stehendem Link.

Teilnahmeschluss:
Montag, 27. Mai 2024, 16 Uhr.

Teilnahmebedingungen:

Siehe Impressum, Seite 7.

www.coopzeitung.ch/winze

VERLOSUNG